

Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 9. Bezirks

Datum / Uhrzeit: Mittwoch, 22. Juni 2022, 17.00 Uhr

Ort der Sitzung: 9., Augasse 2-6 – Festsaal der ehemaligen WU

Anwesende:

BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig, MSc, BVⁱⁿ-Stv.ⁱⁿ Mag.^a Molitor-Ruckenbauer, BR Mag. Maurer, BR Amhof, BR Appel, BR Delitz, BSc, BR Mag. Doubek, BR Mag. Ebenberger, BR Mag. Fichter-Wöß, BR Mag. Freytag, BRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Fuchs El., BSc, BRⁱⁿ Fuchs Er., BR Mag. Garstenauer, BA, BRⁱⁿ Heimerzheim, BRⁱⁿ Mag.^a (FH) Höfler, BR Koberwein, BR Kofler, BRⁱⁿ Kreutz, BRⁱⁿ Mag.^a Lugert, BR Mag. Mayrhofer-Grünbühel, BRⁱⁿ Mras BA, BRⁱⁿ Niederseer MBA MSc, BRⁱⁿ O'Brien, BA, BR MMag. Piller, BRⁱⁿ MMag.^a Plachy-Locho, BR Mag. Prack, BR Mag. Prenn, BR Mag. Prucher, MLS, BR Raab, MA, BR Ing. Rendl, MSc, BR Riedl, BRⁱⁿ DIⁱⁿ Schmid, BRⁱⁿ Schmitz, BRⁱⁿ DIⁱⁿ Turan-Berger, BRⁱⁿ Zugerstorfer, BR MMag. Zwickelsdorfer

Entschuldigt:

BVⁱⁿ Mag.^a Ahmad, BRⁱⁿ Kauf, BR Mag. Schwendtner, BRⁱⁿ Torres Venegas, BRⁱⁿ Winiecka

Damit ist die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung gegeben.

Der Vorsitzende Bezirksrat Mag. Maurer erteilt die Bewilligung für Bild- und Tonbandaufnahmen an die mit der Übertragung des Livestreams beauftragte Firma.

Tagesordnung

1. Bekanntmachungen des Vorsitzenden
2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin
3. Geschäftsstücke
4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV
5. Anträge gemäß § 24 GO-BV
6. Resolutionen

1. Bekanntmachungen des Vorsitzenden

- 1.1. Begrüßung der Anwesenden
- 1.2. Bekanntgabe der Zahl der eingebrachten Anfragen, Resolutionen und Anträge.
Zur heutigen Sitzung wurden fristgerecht acht Anfragen, fünf Resolutionen, 18 Anträge und ein Abänderungsantrag eingebracht.
- 1.3. Im gesamten Saal ist eine FFP2-Maske zu tragen, auch auf dem eigenen Platz soll die Maske bitte getragen werden. Am Rednerpult kann sie abgenommen werden.
- 1.4. Das Rednerpult ist bitte nach jeder Wortmeldung zu desinfizieren und das Mikrofon abzuwischen. (Utensilien stehen am Rednerpult bereit)

2. Mitteilungen des Bezirksvorsteherin-Stv.

Der Bezirksvorsteherin-Stv. teilt innerhalb des Berichtszeitraumes 24.03.2022 bis 22.06.2022 folgendes mit:

Frau Bezirksrätin Sabrina Krzyszka (NEOS), hat ihr Mandat mit Ablauf des 30. April 2022 zurückgelegt.

Als Nachfolger wurde Herr Mag. Oliver Prenn mit 05. Mai 2022 in die Bezirksvertretung Alsergrund berufen.

Neuer stellvertretender Klubvorsitzender bei den NEOS ist Herr BR Mag. Gerald Franz Prucher, MLS.

Unter anderem aufgrund der Mandatsänderung ergaben sich nun folgende Änderungen in der Besetzung der Ausschüsse und Kommissionen bei den NEOS:

Finanzausschuss:

Frau Bezirksrätin Barbara Höfler wird anstelle von Herrn Bezirksrat Gerald Prucher als Ersatzmitglied nominiert.

Umweltausschuss:

Herr Bezirksrat Oliver Prenn wird als Ersatzmitglied nominiert.

Kommission für Verkehr und Bezirksentwicklung:

Frau Bezirksrätin Barbara Höfler wird anstelle von Herrn Bezirksrat Rudolf Mayrhofer als Ersatzmitglied nominiert.

Kommission für Bildung, Inklusion, Diversität und Soziales:

Herr Bezirksrat Oliver Prenn wird als ordentliches Mitglied nominiert.

Frau Bezirksrätin Barbara Höfler wird anstelle von Herrn Bezirksrat Rudolf Mayrhofer als Ersatzmitglied nominiert.

Kommission für Kultur und Wissenschaft:

Herr Bezirksrat Oliver Prenn wird als ordentliches Mitglied nominiert.

Weiters darf ich folgende Änderung in der Besetzung eines Ausschusses bei der SPÖ bekanntgeben:

Finanzausschuss:

Herr Bezirksrat Christopher Maurer scheidet aus dem Ausschuss aus.

Herr Bezirksrat Martin Rendl wird als ordentliches Mitglied nominiert

Herr Bezirksvorsteherin-Stv. Christian Sapetschnig wird als Ersatzmitglied nominiert.

Öffentlicher Raum

- **Leuchtturmprojekt Julius-Tandler-Platz - Erste Runde der Beteiligung abgeschlossen**
- **Der Kreuzungsbereich Berggasse/Wasagasse ist jetzt sicherer!**
- **Neuer Zaun und neues Sonnensegel beim Spielplatz im UniCampus.**
- **Neue Hundezone Votivpark: Ein schattiger Platz für die geliebten Vierbeiner**
- **Mobile Toiletten sind wieder da!**
- **Grätzloasen**

Amtshaus: Bezirksvorstehung Alsergrund

- Die Sprechstunden der Frau Bezirksvorsteherin finden wöchentlich statt.
 - Die Grätzlgespräche der Bezirksvorsteherin haben wieder gestartet!
 - Neuer Wickeltisch in der Bezirksvorstehung Alsergrund!
-

Kultur am Alsergrund

- Alsergrunder Kultursommer 2022
 - Kulturcard Alsergrund 2022
 - Basis Kultur im Neunten
 - Literaturabend im Neunten mit Literaturstipendiatin Corinna Antelmann
 - Pensionist*innen auf der Kulturterrasse dasWerk am Donaukanal
-

Bildung

- Beschluss über die ersten Schritte zur Generalsanierung der Volksschule Marktgasse!
 - Wiener Töchtertag 2022
 - Neue Spielgeräte für die Schule im Park!
 - Spielefest im Lichtentaler Park!
 - Spielstraße beim Servitenplatz - JUVIVO
-

Präsentation des SORA-Gleichstellungsindex

- Der Neunte ist gleichstellungsfreundlichster Bezirk nicht nur in Wien, sondern in ganz Österreich!

Nahversorgung am Alsergrund

- **Projekt: Leben im Neunten- Kaufen im Neunten #shoplocal**
 - **Die Bäckerei mel & koffie hat eine Spenden-Aktion für die Sozialmärkte des Samariterbund Wien organisiert.**
-

Pridemonth am Alsergrund

- **An der Bezirksvorstehung wurde die Regenbogenfahne gehisst und die Fenster beklebt.**
 - **Erster Trans*pride Zebrastreifen in Österreich**
 - **Regenbogenparade**
-

Sport

- **Österreichischer Frauen*lauf** – Es wurden 10 Tickets verlost, die Bezirksvorstehung hat selbst ein Team gestellt und erfolgreich teilgenommen.
- **Boccia-Turnier mit den Pensionist*innenklubs**

Zum Bericht des Herrn Bezirksvorsteherin-Stv. wird eine Debatte begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BR Zwickelsdorfer (SPÖ), BRⁱⁿ Niederseer (SPÖ), BR Mayrhofer-Grünbühel (NEOS), BRⁱⁿ Schmitz (ÖVP)

3. Geschäftsstücke

Zur heutigen Sitzung liegen keine Geschäftsstücke vor.

4. Anfragen gemäß § 23 GO-BV

4.1. Schriftlich beantwortete Anfragen aus der vorangegangenen Sitzung

4.1.1. BV09-S 784020/2022 – Folgeanfrage zu Tempo 30 am Alsergrund

4.1.2. BV09-S 784055/2022 – Radwegbauprogramm 2022+ - wo bleibt der Alsergrund

4.1.3. BV09-S 784135/2022 – AKH-Mauer

4.1.4. BV09-S 784167/2022 – Schutz des Altbaumbestandes im AKP im Zuge des Baus der U5

4.1.5. BV09-S 784192/2022 – Alsbachquerung U5-Station Arne-Karlsson-Park

4.1.6. BV09-S 784219/2022 – Leerstehendes Objekt, 1090 Wien, Mariannengasse 14-20/Pelikangasse 5-7

4.1.7. BV09-S 784246/2022 – Kostenfrei zugängliche WC-Anlagen in Partnerlokalen

4.1.8. BV09-S 784274/2022 – Lückenschluss Radverbindung Schlickgasse umsetzen

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Schmid (Grüne), BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig (SPÖ), BR Kofler (Grüne),

4.2. Mündlich beantwortete Anfragen aus der vorangegangenen Sitzung

4.2.1. BV09-S 784337/2022 – Anzahl der im Bezirk erteilten Parkgenehmigungen für Kurzparkzonen

Zu dieser Anfrage wird keine Debatte begehrt.

4.3. Neue Anfragen, die zu dieser Sitzung eingebracht wurden

4.3.1. BV09-S 1405702/2022 – BV 9 – 848242-20 Weiterentwicklung einer sicheren Radinfrastruktur am Alsergrund

Die Anfrage wird schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung beantwortet.

4.3.2. BV09-S 1405747/2022 – Baumpflanzungen im öffentlichen Raum

Die Anfrage wird schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung beantwortet.

4.3.3. BV09-S 1405775/2022 – Sanierung Gemeindebauten am Alsergrund

Die Anfrage wird schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung beantwortet.

4.3.4. BV09-S 1405796/2022 – Sanierung Schubertbrunnen

Der Bezirksvorsteherin-Stv. beantwortet die Anfrage mündlich in dieser Sitzung.

Zu dieser Anfrage wird keine Debatte begehrt.

4.3.5. BV09-S 1405837/2022 – Investitionsbedarf Sanierungen von Schulen & Kindergärten

Die Anfrage wird schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung beantwortet.

4.3.6. BV09-S 1405864/2022 – Social-Media-Auftritt der Bezirksvorsteherin

Die Anfrage wird schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung beantwortet.

4.3.7. BV09-S 1405900/2022 – Verkehrssicherheit im Bereich Viriotgasse - Nussdorferstraße

Der Bezirksvorsteherin-Stv. beantwortet die Anfrage mündlich in dieser Sitzung.

Zu dieser Anfrage wird keine Debatte begehrt.

4.3.8. BV09-S 1405933/2022 – Taktile Leitsysteme für blinde- und sehbehinderte Menschen am Alsergrund

Die Anfrage wird schriftlich bzw. mündlich in der nächsten Sitzung beantwortet.

5. Anträge gemäß § 24 GO-BV

5.1. Anträge, die in einem Ausschuss oder einer Kommission vorberaten wurden

Kommission für Verkehr- und Bezirksentwicklung:

BV-747402/2022 - Mehr Platz für Zufußgehende – Gehsteige attraktiver machen!

Berichtersteller: BVⁱⁿ-Stv. Christian Sapetschnig, MSc

Zu diesem Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag bleibt offen.

BV-1483499/2021, U-Bahnstationen U5 am Alsergrund

Der Antrag wurde von den Antragsteller*innen **zurückgezogen**.

Kommission für Kultur und Wissenschaft

BV-1483492/2021, Segel am Heinz-Heger-Park

Berichterstellerin: BRⁱⁿ Brigitte Niederseer, MSc MBA

Zu diesem Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag wird zur Abstimmung gebracht.

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, ÖVP, NEOS und FPÖ abgelehnt.

Kommission für Bildung, Inklusion, Diversität und Soziales

BV-894700/2022 – Anstehende Schulsanierungen aus Bezirksmitteln am Alsergrund

Berichtersteller: BR Markus Delitz, BSc

Zu diesem Antrag wird keine Debatte begehrt.

Der Antrag bleibt offen.

5.2. Neue Anträge, die zu dieser Sitzung eingebracht wurden

Die Bezirksrät*innen O'Brien (SPÖ) und Fichter-Wöß (Grüne) bringen folgenden Antrag ein:

BV-1389252/2022– Kurt Ostbahn lebt!

Die magistratischen Dienststellen sollen überprüfen wie eine (temporäre) Installation mit der Aufschrift „Ostbahn lebt!“ auf der Brücke zwischen U6 Michelbeuern und AKH errichtet werden kann. Die Ergebnisse und die entsprechende Kostenschätzung sollen der Kulturkommission zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig (SPÖ), BR Fichter-Wöß (Grüne), BR Mayrhofer-Grünbühel (NEOS)

BR Garstenauer kommt um 17:52 Uhr

BRⁱⁿ Kreutz kommt um 18:00 Uhr

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Bezirksrät*innen O'Brien (SPÖ) und Fuchs El. (ÖVP) bringen folgenden Antrag ein:

BV-1389255/2022- Naturbelassene und artenreiche Wiesen im Alsergrund schaffen

Die zuständigen Dienststellen des Magistrats werden ersucht, Vorschläge für Standorte von öffentlichen Grünflächen zu unterbreiten, welche geeignete Voraussetzungen für naturbelassene und artenreiche Wiesen bieten.

Die dafür geeigneten Standorte sollen als Wiesen mit insektenfreundlicher Bepflanzung aufgewertet werden und mit einem Schild, das auf die naturbelassene Bepflanzung hinweist, versehen werden („Diese Wiese lebt.“).

Am Standort Kreuzung Spittelauer Lände/Gussenbauergasse soll die dort bestehende Rasenfläche jedenfalls zum nächst möglichen Zeitpunkt in eine naturbelassene und artenreiche Wiese umgewandelt werden. Ein entsprechendes Hinweisschild soll aufgestellt werden.

Die Antragsbeantwortung soll dem Umweltausschuss zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bezirksrätin O'Brien (SPÖ) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389251/2022- Nutzung von Pflanzengefäßen Roßauer Lände 47-49

Die zuständigen magistratischen Dienststellen der Stadt Wien werden ersucht zu überprüfen, in welchem Zuständigkeitsbereich die Pflanzgefäße beim Gebäude Roßauer Lände 47-49 liegen und ob eine aktive Nutzung dieser eine Auflage bei der Errichtung des Gebäudes waren.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bezirksrätin O'Brien (SPÖ) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389253/2022- Kreativität statt Sachbeschädigung! Mehr Graffiti Wände am Alsergrund!

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht zu prüfen, an welchen zusätzlichen Standorten (hinsichtlich Eigentumsverhältnissen) die Umsetzung des Projekts „Wiener Wand“ am Alsergrund und insbesondere im Lichtental, sowie rund um die Spitalgasse und die Alservorstadt möglich wäre! Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Umweltausschuss zur weiteren Beratung vorzulegen.

Bezirksrat Fichter-Wöß (Grüne bringt folgenden Abänderungsantrag dazu ein:

BV-1389264/2022- Kreativität statt Sachbeschädigung! Mehr Graffiti Wände am Alsergrund!

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht zu prüfen, an welchen zusätzlichen Standorten (hinsichtlich Eigentumsverhältnissen) die Umsetzung des Projekts „Wiener Wand“ am Alsergrund und insbesondere im Lichtental *und der Alser Vorstadt (z.B. Einfriedungsmauern AKH und Gerichtsmedizin bzw. Zentrum für Hirnforschung)* möglich wäre! Die Ergebnisse der Prüfung sind dem Umweltausschuss zur weiteren Beratung vorzulegen.

Die Verlesung der Anträge wird begehrt. Über die Anträge wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Schmid (Grüne, **zieht den Abänderungsantrag zurück**)

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und FPÖ angenommen.

Bezirksrat Fichter-Wöß (Grüne) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389262/2022, Sofortmaßnahmen zur Entschärfung der Radstreifen auf der Nußdorfer Straße

Die zuständigen Dienststellen der Stadt Wien werden ersucht, den für Radfahrer:innen besonders gefährlichen Mehrzweckstreifen in der Nußdorfer Straße zwischen Fuchsthallergasse und Währinger Straße beidseitig durch folgende Maßnahmen zu entschärfen:

- Entfernung der zum dauerhaften Parken bestimmten Parkflächen
- Verlegung der Ladezonen (im Halteverbotsbereich) wo möglich in die angrenzenden Seitenstraßen
- Zeitliche Ausdehnung bestehender Halteverbotszonen (keine Halte- und Parkmöglichkeit am Abend und am Wochenende)
- Prüfung der Verlegung der „Behindertenzone“ in Absprache mit den Betroffenen um wenige Meter in die Widerhofergasse, sofern dies mit keinen unzumutbaren Nachteilen für die Betroffenen verbunden ist.

Die Ergebnisse der Überprüfung sollen mit einer Kostenschätzung der Verkehrs- und Bezirksentwicklungskommission vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig (SPÖ), BVⁱⁿ-Stv.ⁱⁿ Molitor-Ruckenbauer (Grüne), BRⁱⁿ O'Brien (SPÖ), BR Mayrhofer-Grünbüchel (NEOS), BR Garstenauer (Grüne), BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig (SPÖ), BR Kofler (Grüne), BRⁱⁿ Plachy-Locho (SPÖ), BR Fichter-Wöß (Grüne, Schlusswort)

BR Prenn kommt um 18:17 Uhr

Bezirksvorsteherin-Stv. Sapetschnig (SPÖ) stellt den Antrag auf Zuweisung zur Vorberatung vor Beschlussfassung in die Verkehrs- und Bezirksentwicklungskommission.

Beschluss Zuweisung:

Der Antrag auf Zuweisung wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien Grüne, ÖVP und NEOS abgelehnt.

Beschluss Antrag:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, ÖVP und FPÖ abgelehnt.

Bezirksrat Fichter-Wöß (Grüne) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389263/2022, Bereinigung der Gehsteige von Infosäulen in den Eingangsbereichen zum Uni-Campus des alten AKH

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht die Gehsteige in den Eingangsbereichen zum Uni-Campus des alten AKHs in der Spitalgasse und Alser Straße von den überdimensionierten Infosäulen zu bereinigen, um so für mehr Verkehrssicherheit, Barrierefreiheit und mehr Platz für Fussgänger:innen zu sorgen. Eine zeitgemäße Gestaltungslösung soll mehr Sicherheit und Platz vor allem für vulnerable Gruppen bieten, wie z.B. für Menschen mit Kinderwagen, Rollstühlen oder anderen Mobilitätshilfen.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Zugerstorfer (SPÖ), BRⁱⁿ Schmid (Grüne), BRⁱⁿ O'Brien (SPÖ), BVⁱⁿ-Stv.ⁱⁿ Molitor-Ruckenbauer (Grüne), BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig (SPÖ), BR Fichter-Wöß (Grüne, Schlusswort)

Bezirksrätin Zugerstorfer (SPÖ) stellt den Antrag auf Zuweisung zur Vorberatung vor Beschlussfassung in die Verkehrs- und Bezirksentwicklungskommission.

Beschluss Zuweisung:

Der Antrag auf Zuweisung wird einstimmig angenommen.

Die Bezirksrät*innen Fuchs El. (ÖVP), O'Brien (SPÖ) und Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringen folgenden Antrag ein:

BV-1389265/2022, Partizipationsprozess U5 Station Frankhplatz

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht in Zusammenarbeit mit den Wiener Linien einen breiten Mitmachprozess bezüglich der Oberflächengestaltung der geplanten U5 Station Frankhplatz am Alsergrund zu etablieren.

Folgende Rahmenpunkte sollen für den Partizipationsverfahren Beachtung finden:

- Gestaltung der Oberflächen im Umfeld neuen U-Bahn-Aufgänge am Alsergrund (Universitätsstraße, Frankhplatz und Schwarzspanierstraße).
- Gestaltung der Verkehrsflächen und Umweltaspekte in der Garelligasse, Haulerstraße, Frankgasse, Alfred-Gründfeld-Gasse, Rotenhausgasse und dem Teil der Schwarzspanierstraße der zu einer Sackgasse wird. Die Verkehrsachsen Schwarzspanierstraße/Garnisongasse sowie die Universitätsstraße soll für alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer erhalten bleiben soll.
- Neben der anrainenden Bevölkerung sollen auch Organisationen wie die Nationalbank, die Universitätsinstitute im Alten AKH und Umkreis, das Albert-Schweizer-Haus sowie umliegende Vereine und Gewerbetreibende eingeladen werden am Partizipationsprozess teilzunehmen.

Ein ausgestaltetet breiter Partizipationsprozess sowie die damit verbundenen Kosten sollen der Verkehrs- und Bezirksentwicklungskommission zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Plachy-Loce (SPÖ), BR Raab (ÖVP), BR Mayrhofer-Grünbühel (NEOS), BVⁱⁿ-Stv.ⁱⁿ Molitor-Ruckenbauer (Grüne), BRⁱⁿ Fuchs El. (ÖVP, Schlusswort)

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Vorsitzende BR Mag. Maurer unterbricht die Sitzung um 19:00 Uhr

Der Vorsitzende BR Mag. Maurer nimmt die Sitzung um 19:14 Uhr wieder auf.

Bezirksrätin Fuchs El. (ÖVP) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389267/2022, Zusätzliche Radspur Währinger Straße Höhe Gürtel

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht die Errichtung einer Radspur in der Währinger Straße auf der Höhe der Station der Linie 42 „Volksoper“ zu prüfen. Die Radspur soll stadteinwärts führen. Im Rahmen der Prüfung soll auch die Errichtung einer Bikebox geprüft werden, die ein gefahrloses Abbiegen ermöglichen soll. Das Ergebnis der Prüfung inklusive einer Kostenschätzung soll der Verkehrs- und Bezirksentwicklungskommission zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BR Garstenauer (Grüne)

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien, SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS angenommen.

Bezirksrätin Fuchs El. (ÖVP) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389268/2022, Alsergrunder Bezirksbudget

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht die Möglichkeit zu prüfen viermal im Jahr einen Zwischenstand des laufenden Bezirksbudgets in Anlehnung an den Rechnungsabschluss des Alsergrunder Bezirksbudgets zu erstellen und anschließend dem Finanzausschuss vorzulegen. Das Ergebnis der Prüfung sowie anfallende Kosten sollen dem Finanzausschuss zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ O'Brien (SPÖ), BR Piller (ÖVP), BRⁱⁿ Heimerzheim (Grüne), BRⁱⁿ Schmitz (ÖVP), BR Freytag (Grüne), BRⁱⁿ O'Brien (SPÖ), BRⁱⁿ Schmitz (ÖVP), BRⁱⁿ Fuchs El. (ÖVP, Schlusswort)

Bezirksrätin O'Brien (SPÖ) stellt den Antrag auf Zuweisung zur Vorberatung vor Beschlussfassung in den Finanzausschuss.

Beschluss Zuweisung:

Der Antrag auf Zuweisung wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS angenommen.

Bezirksrätin Fuchs EI. (ÖVP) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389269/2022, WienMobil Radstation beim Bauernfeldplatz

Der zuständige Stadtrat für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke Peter Hanke wird ersucht, die Wiener Linien mit der Prüfung der Errichtung einer Station am Bauernfeldplatz, an der Stelle an der die Citybike Station war, zu beauftragen. Das Ergebnis der Prüfung soll der Verkehrs- und Bezirksentwicklungskommission zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Fuchs EI. (ÖVP)

Die Antragstellerin zieht den Antrag in der Sitzung zurück.

Bezirksrätin Fuchs EI. (ÖVP) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389270/2022, Aufstellung Mistkübel beim Spielplatz in der Hörlgasse

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht die Aufstellung von Mistkübeln inklusive Aschenbecher beim Spielplatz in der Hörlgasse, vor allem bei den Sitzbänken außerhalb des Parks zu prüfen. Das Ergebnis der Prüfung inklusive einer Kostenschätzung soll dem Umweltausschuss zur Beratung vorgelegt werden. Darüber hinaus sollen die WasteWatcher in der zuständigen magistratischen Dienststelle gebeten werden, den Spielplatz in der Hörlgasse stärker zu kontrollieren.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Fuchs EI. (ÖVP)

Die Antragstellerin zieht den Antrag in der Sitzung zurück.

Bezirksrätin Fuchs EI. (ÖVP) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389271/2022, Fassadenbegrünung an den Alsergrunder Volksschulen

Die zuständigen magistratischen Dienststellen werden ersucht eine Fassadenbegrünung an den Alsergrunder Volksschulen nach Vorbild der Volksschule Stubenbastei zu prüfen. Die Ergebnisse sowie die Kosten der Prüfung sollen dem Umweltausschuss zu weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Fuchs EI. (ÖVP)

Die Antragstellerin zieht den Antrag in der Sitzung zurück.

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389272/2022, Errichtung von Urban-Gardening Flächen bei der Summer Stage

Die Bezirksvertretung Alsergrund ersucht die zuständigen Magistratsbehörden Möglichkeiten zu prüfen, die ungenutzten Flächen südlich des oberen Teils der „Summer Stage“ für Urban Gardening (oder sonstige Formen der Begrünung durch Privatpersonen) zur Verfügung zu stellen. Ggf ist auch die Entfernung der Werbesäulen mitzuprüfen. Die diesbezügliche Einschätzung und allfällige mit der Flächennutzung an sich verbundene Kosten, sowie für die mindestens nötige Grundausstattungen, sollen dem Umweltausschuß zur weiteren Beratung vorgelegt werden.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BR Rendl (SPÖ), BR Prucher (NEOS), BRⁱⁿ Lugert (ÖVP), BVⁱⁿ-Stv.ⁱⁿ Molitor-Ruckenbauer (Grüne), BR Zwickelsdorfer (SPÖ), BR Doubek (Grüne), BR Mayrhofer-Grünbühel (NEOS)

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) stellt den Antrag auf Zuweisung zur Vorberatung vor Beschlussfassung in den Umweltausschuß.

Beschluss Zuweisung:

Der Antrag auf Zuweisung wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, NEOS und FPÖ angenommen.

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389274/2022, Errichtung eines Wasserhydranten auf der Lände

Die Bezirksvertretung Alsergrund ersucht die zuständigen Stellen im Magistrat um eine Prüfung samt Kostenschätzung für einen weiteren Wasserhydranten / Wasserspender am Treppelweg zwischen dem Beginn des Berta Zuckerkandlweges und der Spittelauer Brücke. Die Überprüfung samt Kostenschätzung sind dem Umweltausschuß vorzulegen.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389275/2022, Aufstellung einer Regenbogen-Liegebank auf der Rossauer Lände

Die Bezirksvertretung Alsergrund ersucht die zuständigen magistratischen Dienststellen die Aufstellung einer Regenbogen-Liegebank samt Kostenschätzung zu prüfen. Die Liegebank soll im Bereich der öffentlichen Sportanlagen auf der Rossauer Lände aufgestellt werden - nahe der neu renovierten Stiegenanlage zum Donaukanal. Die Überprüfung samt Kostenschätzung sind zuständigen Kommission / dem zuständigen Ausschuß vorzulegen.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BR Amhof (FPÖ), BRⁱⁿ O'Brien (SPÖ), BR Riedl (SPÖ)

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS angenommen.

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389277/2022, Barrierefreier Zugang Summer Stage / U-Bahn Station Rossauerlände Höhe Mosergasse

Die Bezirksvertretung Alsergrund ersucht die zuständigen magistratischen Dienststellen zu prüfen und eine Kostenschätzung abzugeben, den Zugang zur Summer Stage / U-Bahnhaltestelle Rossauerlände Höhe Mosergasse hinsichtlich der Verwendung durch Kinderwagen, Rollstuhlfahrer_innen u.ä, zu verbessern. Die Überprüfung samt Kostenschätzung sind zuständigen Kommission / dem zuständigen Ausschuß vorzulegen.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

BRⁱⁿ Turan-Berger verlässt die Sitzung um 20:07 Uhr

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühl (NEOS) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389278/2022, Errichtung eines Schutzweges / Erweiterung der Insel auf der Nussdorfer Straße – Haltestelle 33, 5, 37 und 38 - zur sicheren Überquerung der Nussdorfer Straße zur Haltestelle.

Die Bezirksvertretung Alsergrund ersucht die zuständigen Magistratsbehörden eine Prüfung sowie eine Kostenschätzung abzugeben, wie die Gefahrenstelle auf der Höhe zwischen Nussdorfer Str. 5 und 7 entschärft werden kann. Den Benutzer_innen der öffentlichen Verkehrsmittel soll eine gefahrlose Überquerung der 3 Fahrspuren durch Anbringen eines Schutzweges (evtl. mit Aufdoppelung) ermöglicht werden sowie die bestehende Insel der Haltestelle verlängert werden. Die Überprüfung samt Kostenschätzung sind der Kommission für Verkehr und Bezirksentwicklung vorzulegen.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BR Rendl (SPÖ), BR Prenn (NEOS), BRⁱⁿ Fuchs El. (ÖVP), BRⁱⁿ Schmid (Grüne), BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig (SPÖ), BRⁱⁿ Fuchs El. (ÖVP), BR Mayrhofer-Grünbühl (NEOS, Schlusswort),

Beschluss:

Der Antrag wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, ÖVP und FPÖ abgelehnt.

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühl (NEOS) bringt folgenden Antrag ein:

BV-1389279/2022, Ersatz von Pflanzungen im Bertha-Löwi-Weg durch insekten- und umweltfreundlichere Pflanzen.

Die Bezirksvertretung Alsergrund ersucht die zuständigen magistratischen Dienststellen zu prüfen, die Pflanzen im Bertha-Löwi-Weg durch für die Umwelt geeignetere Pflanzen bei Nachpflanzungen zu ersetzen. Die Überprüfung samt Kostenschätzung sind dem Umweltausschuß vorzulegen.

Weiters werden die zuständigen magistratischen Dienststellen ersucht, bei neuen Bepflanzungen im Bezirk wertvolle Nahrungsgehölze für Bienen und andere Insekten sowie heimische Vogelarten zu wählen. Als Beispiele seien genannt: anstelle von Kirschlorbeer und Forsythie sind Liguster, Lorbeerstrauch, Dirndl, Hainbuche oder Eibe besser geeignet. Auch soll der Umweltausschuß bei der Befassung mit Grünflächen die Bepflanzung in diesem Sinne mit beachten.

Die Verlesung des Antrags wird begehrt. Über den Antrag wird keine **Debatte** begehrt.

Beschluss:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. Resolutionen

Bezirksrätin Fuchs El. (ÖVP) bringt folgende Resolution ein:

BV-1389280/2022 - Alsergrunder Bezirksbudget

Der Bezirk Alsergrund spricht sich für eine grundlegende Reform der Darstellung des Bezirksbudgets aus:

- Die Darstellung soll auf eine Übersicht wie in einer klassischen Einnahmen-Ausgaben-Rechnung umgestaltet werden.
- Laufende Kredite, deren Tilgung und der zum Stichtag aktuelle Schuldenstand sollen in einem Anhang dieser Darstellung angefügt werden.
- Die Budgetübersicht des laufenden Jahres ist zumindest im Quartal dem Finanzausschuss des Bezirkes vorzulegen. Einmal im Jahr ist sie als Zwischenbericht auch zu veröffentlichen.

Auf politischer Ebene kommt es regelmäßig zu Diskussionen aufgrund von Unklarheiten über das laufende Bezirksbudget. Durch diese Unklarheiten wird auf Bezirksebene den politischen Verantwortlichen oftmals das Treffen verantwortungsvoller Entscheidungen erschwert und entsprechend auch die Erklärungen an die Bevölkerung. Insgesamt zeigen die wienweiten Regelungen der Darstellung des Bezirksbudgets auf Bezirksebene in einigen Punkten ein Verbesserungspotential auf. Daher setzen wir uns für mehr Übersichtlichkeit, Verständlichkeit und auch eine veröffentlichte Zwischenbilanz für die Alsergrunderinnen und Alsergrunder ein, um hier eine optimale Transparenz herzustellen.

Die Verlesung der Resolution wird begehrt. Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ O'Brien (SPÖ), BRⁱⁿ Schmitz (ÖVP), BR Piller (ÖVP), BRⁱⁿ O'Brien (SPÖ), BRⁱⁿ Fuchs El. (ÖVP, Schlusswort)

Beschluss:

Die Resolution wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien Grüne, ÖVP, NEOS und FPÖ angenommen.

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringt folgende Resolution ein:

BV-1389281/2022– Schubertviertel - Maßnahmen gegen Hitzeinseln.

Die Bezirksvertretung Alsergrund spricht sich für zielgerichtete Maßnahmen zur Reduktion von Hitzeinseln aus und richtet das Hauptaugenmerk der kommenden Jahre dabei auf jene Bezirksteile, die aufgrund der topographischen Gegebenheiten und des hohen Grads an Bodenversiegelung, bei gleichzeitig geringen Anteil großkroniger Bäume, von sommerlichen Hitzewellen besonders betroffen sind. Dies betrifft allen voran das Schubertviertel.

Der Alsergrund bekennt sich zu einer evidenzbasierten Politik, für Maßnahmenpläne des Bezirkes und der Stadt wird daher die besondere Berücksichtigung von Baumpflanzungen, sonstigen Begrünungsmaßnahmen sowie weiterer Kühlungsmaßnahmen (z.B. Wasserelemente im Sommer) insbesondere für das besonders betroffene, gürtelnahe Schubertviertel gefordert. Die bisher getroffenen Maßnahmen (z.B.: Pflanzungen Säulengasse) sind noch nicht ausreichend, um das Grätzel im Sommer zu entlasten. In besonders betroffenen Straßen soll hierbei auch eine Reduktion der Stellflächen für Kfz. vorgesehen werden, um eine signifikante Grünraumerhöhung gewährleisten zu können.

Die Verlesung der Resolutionen wird begehrt. Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ Mras (SPÖ), BR Doubek (Grüne), BR Fichter-Wöß (Grüne), BR Prucher (NEOS), BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig (SPÖ), BRⁱⁿ Schmid (Grüne), BR Mayrhofer-Grünbühel (NEOS, Schlusswort)

Beschluss:

Die Resolution wird einstimmig angenommen.

Bezirksrat Mayrhofer-Grünbühel (NEOS) bringt folgende Resolution ein:

BV-1389283/2022 - Abschaffung der kalten Progression

Die Bezirksvertretung Alsergrund spricht sich für zielgerichtete Maßnahmen zur Abschaffung der kalten Progression aus.

Der Alsergrund bekennt sich zu einem progressiven Steuersystem, in dem für alle Einkommensgruppen eine entsprechend angemessene Steuerbelastung festgelegt wird. Dieses Steuersystem muss dauerhaft auf dem demokratisch legitimierten, gesetzgeberischen Prozess beruhen – und diese demokratische Entscheidung darf nicht laufend durch kaum beeinflussbares bzw. in der Dynamik nicht vorhersehbares Inflationsgeschehen abgeändert werden.

In Jahr 2019 gab es 21.568 Erwerbstätige im Alsergrund. Diese hatten ein Durchschnittseinkommen von 38.059 € (brutto/Jahr). Die Alsergrunder:innen haben durch die kalte Progression alleine im Jahr 2021 schon 433 € verloren und in den letzten fünf Jahren 1.157 €. Das ist umgerechnet mehr als ein halbes Nettogehalt weniger Kaufkraft (1.829€). Insgesamt sind es somit rund 9,5 Millionen Euro, die durch die kalte Steuererhöhung ohne demokratische Legitimation im Alsergrund verloren gegangen sind.

Davon hätte beispielsweise die von der Corona-Pandemie gebeutelte lokale Gastronomie sicherlich auch profitiert. Gastro- und Energiegutscheine könnte man so gegen rechnen. Wichtig bleibt: der Verlust ist substantiell, und wird durch die hohe Inflation weiter steigen.

Durch die zuletzt stark gestiegene Inflation werden die Bürger:innen überproportional zusätzlich belastet. Dadurch geht auch im Alsergrund Kaufkraft verloren.

Die Verlesung der Resolution wird begehrt. Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BR Raab (ÖVP), BRⁱⁿ O'Brien (SPÖ), BR Kofler (Grüne), BR Freytag (Grüne), BR Prenn (NEOS), BR Mayrhofer-Grünbühel (NEOS, Schlusswort)

Beschluss:

Die Resolution wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ und Grüne abgelehnt.

Bezirksrat Amhof (FPÖ) bringt folgende Resolution ein:

BV-1389285/2022 – Keine Vergabe von Gemeindewohnungen an Nichtstaatsbürger

Die Bezirksvertretung Alsergrund spricht sich dafür aus, die Vergabe von Gemeindewohnungen in Zukunft wieder an den Besitz der österreichischen Staatsbürgerschaft zu binden.

Die Verlesung der Resolution wird begehrt. Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ O'Brien (SPÖ, Ersuchen um Abstimmung)

Die Bezirksräte Doubek und Prack verlassen die Sitzung um 21:09 Uhr

Beschluss:

Die Resolution wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien, SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS abgelehnt.

Bezirksrat Amhof (FPÖ) bringt folgende Resolution ein:

BV-1389286/2022 – Rückgängigmachung der Richtwerterhöhung im Gemeindebau

Die Bezirksvertretung Alsergrund spricht sich für die sofortige Rückgängigmachung der am 1. April 2022 erfolgten Erhöhung der Richtwerte für Gemeindewohnungen aus.

Die Verlesung der Resolution wird begehrt. Über die Resolution wird eine **Debatte** begehrt.

Namen der Debattenredner*innen: BRⁱⁿ O'Brien (SPÖ, Ersuchen um Abstimmung), BVⁱⁿ-Stv. Sapetschnig (SPÖ)

Beschluss:

Die Resolution wird mehrheitlich mit den Stimmen der Parteien SPÖ, Grüne, ÖVP und NEOS abgelehnt.

Der Vorsitzende Bezirksrat Mag. Maurer schließt die Sitzung um 21:10 Uhr.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 9 verantwortlich.



Vorsitzender der Bezirksvertretung: BR Mag. Christopher Maurer e.h.

Die Bezirksrätin: BRⁱⁿ Claudia O'Brien, BA e.h.

Die Protokollführerin: Mag.a Isabella Kubicek e.h.